

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890**

319 (21.11.1890) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 319. Erstes Blatt.

Freitag den 21. November

1890.

## Bekanntmachung.

Nr. 103,006. Von der Stadtgemeinde Mannheim wird mit staatlicher Unterstützung eine Schifferschule errichtet, welche die Bestimmung hat, den mit der Schifffahrt praktisch Beschäftigten Gelegenheit zu bieten, sich diejenigen Kenntnisse anzueignen, welche zu einer gedeihlichen Ausübung ihres Berufes erforderlich sind und sie insbesondere befähigen, später als Schiffschiffer, Bootsen, Steuerleute und Kapitäne thätig zu werden. Der Unterricht wird während der regelmäßigen Unterbrechung der Schifffahrt von Mitte Dezember bis Ende Februar in einem etwa zehnwöchentlichen Abendkursus, je von 5—7 Uhr erteilt und erstreckt sich auf die deutsche Sprache und Korrespondenz, Rechnen, Geographie, Handelslehre, Schiffsbau, Schiffsdienst, Wasserbau, Schifffahrtsvorrichtungen, Fluß- und Hafenspolizei, ferner auf das soziale Versicherungswesen (Kranken-, Unfall-, Alters- und Invaliditätsversicherung) und das für die Schiffe Wichtigste aus dem Zoll- und Handelsrecht.

Zum Eintritt in die Schule wird erfordert, daß der Betreffende das 16. Lebensjahr überschritten und sich mindestens ein Jahr praktisch mit der Schifffahrt beschäftigt hat. Das Unterrichtsgeld beträgt 5 Mark vorauszahlbar. Nur im Falle größter Bedürftigkeit kann ein Erlaß dieses Unterrichtsgeldes statifinden.

Der erfolgreiche Besuch der Schule wird nicht nur bei Ertheilung von Schifferpatenten gebührende Würdigung finden, sondern auch in sofern sich als vorteilhaft erweisen, als die weitaus meisten Schifffahrtsbetriebe am Rhein, welche den Hafen von Mannheim regelmäßig oder nur vorübergehend besuchen, schriftlich gegenüber dem Stadtrath erklärt haben, daß sie mit dem größten Interesse von der Errichtung dieser Schule Kenntniß genommen haben und unter allen Umständen Böglinge dieser Anstalt bei künftiger Anstellung von Beamten und Kapitänen, aber auch von Mannschaften, wenn immer thunlich, besonders berücksichtigen werden.

Die Anmeldung zur Schule kann schon jetzt geschehen, die Listen werden am 13. Dezember geschlossen. Der Unterricht selbst beginnt Montag den 15. Dezember 1890 in dem Knabenschulhaus von K 5, 2. Stock, Zimmer Nr. 7. Spätere Anmeldungen können nur insoweit, als der Schulraum es gestattet, noch berücksichtigt werden. Die Anmeldung muß enthalten 1) eine vom Anmelder eigenhändig geschriebene Darlegung des bisherigen Lebenslaufes; 2) Zeugniß darüber, daß der Anmeldende bereits im praktischen Dienst und wie lange beschäftigt war und zwar durch Bestätigung des betreffenden Schiffers oder der betreffenden Reederei; 3) Zeugniß über die erlangte Schulbildung; 4) ein Heimathszeugniß zur Feststellung des Alters; endlich 5) muß die Anmeldung von einer Einzahlung von 5 Mark Schulgeld begleitet sein.

Diese Anmeldung kann geschehen, entweder persönlich in dem Bureau der Mannheimer Dampfschleppschiffahrtsgesellschaft auf der Mühlau, oder in dem Bureau der Handelskammer für den Kreis Mannheim D 2, 6 zu ebener Erde, oder schriftlich unter der Adresse der Herren Direktor Kessler oder Syndikus Dr. Landgraf.

Karlsruhe, den 18. November 1890.

Großh. Bezirksamt.  
v. Preen.

## Bekanntmachung.

Nr. 102951. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In Berghausen, Amts Durlach, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen. Gemäß §. 4 der Verordnung vom 26. Mai 1885 wurde angeordnet, daß aus dieser Gemeinde Vieh (Rindvieh, Schafe, Schweine, Ziegen) nur auf Grund von Gesundheitszeugnissen ausgeführt werden darf, welche von einem Tierarzt ausgestellt sind.

In der Gemeinde Diebelsheim, Amts Bretten, ist die Maul- und Klauenseuche erloschen, weshalb die für diese Gemeinde angeordneten Sicherheitsmaßregeln wieder aufgehoben wurden.

Karlsruhe, den 17. November 1890.

Großh. Bezirksamt.  
Braun.

## Konkursverfahren.

Nr. 33426. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Hotelbesizers Christian Bösch von Karlsruhe ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf

Dienstag den 9. Dezember 1890, Nachmittags 4 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgericht hier selbst, Akademiestraße 2, I. Stock, Zimmer Nr. 1, anberaumt.

Karlsruhe, den 17. November 1890.

Wirth,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

## Vermögensabsonderung.

Nr. 33481. Die Ehefrau des im Konkurs befindlichen Wehgers Karl Maier in Karlsruhe, Jakobine geb. Becker, wurde durch Urteil des Großh. Amtsgerichts Karlsruhe vom 14. November 1890 Nr. 33375 für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von demjenigen ihres Ehemannes abzusondern.

Karlsruhe, den 18. November 1890.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.  
Wirth.

2.2.

## Evangelische Stadtmission.

Am Freitag den 21. November, Abends 8 Uhr, wird Herr Missionar Kramer von der rheinischen Mission einen Vortrag über seine Wirksamkeit auf der Insel Nias im großen Saale unseres Vereinshauses halten, wozu wir unsere Freunde herzlich einladen.

Unter dem Protektorat Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

## Konservatorium für Musik in Karlsruhe.

2.2. Eine beschränkte Anzahl Kinder, welche noch keinen musikalischen Unterricht genossen haben, können in dem Kursus für Methodik des Klavierunterrichts (Abtheilung für praktischen Unterricht) vom 24. November bis 15. Juli dieses und während des ganzen nächsten Schuljahres unterrichtet werden. Für den ganzen fast 2 Schuljahre umfassenden Unterrichtskursus haben dieselben M. 80.— und zwar in 2 Hälften à M. 40.— pränumerando zu entrichten.

Talentvolle Kinder unbemittelter Eltern erhalten den Unterricht unentgeltlich. Anmeldungen werden entgegengenommen täglich, außer Samstag, von 2—3 Uhr.

Die Direktion:

Professor Heinrich Ordenstein, Dirschstraße 61.

## Submission.

2.1. Die Lieferung des Bedarfs an Fleisch, Brot, Milch und Wein für das städt. Krankenhaus dahier in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1891 soll in Submission vergeben werden. Angebote sind, versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen, bis längstens

Freitag den 28. d. Mts.,

Nachmittags 4 Uhr,

bei dem diesseitigen Sekretariat, — Rathaus, Zimmer Nr. 23 — woselbst auch die Lieferungsbedingungen täglich in den üblichen Geschäftsstunden eingesehen werden können, einzureichen.

Die Angebote auf Fleisch und Brot sind in Prozenten unter dem jeweiligen hiesigen Genossenschaftspreis zu stellen.

Den Offerten auf Wein sind versiegelte Proben beizufügen.

Die Wahl unter den Submittenden bleibt ausbrüchlich vorbehalten. Karlsruhe, den 19. November 1890. Krankenhaus-Kommission. Schuegler. Schumann.

**Aktienversteigerung.**

Auf Antrag des Bankhauses G. Müller & Co. bahier werden anlässlich des Konkurses der Maschinenzeile Eitlingen, Gebrüder Haug, 3 Stück Aktien der Gesellschaft „Vereinigte Papier- und Pergamentpapier-Fabriken in Düsseldorf“ über je 1000 Mk. am Samstag den 22. November, Vormittags 11 Uhr, in meinem Amtszimmer (Hebelstraße 19) gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert. 2.2. Karlsruhe, den 17. November 1890. Sevin, Großh. Notar.

**Grünwinkel. Versteigerungs-Ankündigung.**

2.1. Auf Antrag der Christine Koffler von Grünwinkel wird das nachgenannte Grundstück am: Mittwoch den 26. November l. J., Vormittags 8 1/2 Uhr, in dem Rathhause zu Grünwinkel einer öffentlichen Versteigerung zum Eigentum ausgesetzt. L.Nr. 294. 22 Ar 22 Meter Acker im Saubühl, neben Karl Weineich Erben und Franz Karl Albecker Wittwe. Die Zahlung des Kaufschillings hat in sechs Jahresheften, Martini 1891 erstmals, zu geschehen, mit 5% Zins vom Tage der Genehmigung an. Hierzu werden Steigerungsliebhaber eingeladen. Karlsruhe-Mühlburg, den 17. November 1890. Großh. Notar Mathos.

**Wohnungen zu vermieten.**

\*2.2. Adlerstraße 42 ist eine schöne Wohnung von 2 schönen Zimmern, Küche, Keller und Bodenkammer sofort zu vermieten. — Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badecabinet (Wogga) etc., sofort zu vermieten. — Friedenstraße 9 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern zu vermieten. Näheres parterre. — Friedenstraße 14 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern samt Zugehör, wegen Verletzung sofort oder auf später zu vermieten. Näheres im ersten Stock. — Friedenstraße 25 und 27 sind Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern sofort oder auf April zu vermieten. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock. — Herrenstraße 7 ist im 2. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern für 350 M. sofort zu vermieten. Näheres Herrenstraße 13. — Herrenstraße 48 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 tapezierten Mansarden, Dienstreppen etc., per sofort oder später zu vermieten. Näheres ebendasselbst, parterre. — Kaiserstraße 30 ist eine Wohnung von 2 oder auch 3 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden rechts. — Karlstraße 69b ist im dritten Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör für 350 Mark sofort zu vermieten. Näheres bei Eitlinger & Wormser, Herrenstraße 13. — Karlstraße 69b, parterre, ist eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern mit Zugehör, für 450 Mark sofort zu vermieten. Näheres bei Eitlinger & Wormser, Herrenstraße 13. — Kurvenstraße 17 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung sofort oder später für 260 Mark zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links. — Werberstraße 92 ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer und Küche mit Wasserleitung sofort zu beziehen. \*3.3. Ecke der Karls und Klauereckstraße ist im 3. Stock eine schöne, auf die Straße gehende Wohnung, bestehend in 3 Zimmern nebst allem Zugehör, sofort billig zu vermieten. Zu erfragen in der Wohnung nebenan.

— Kaiserstraße 150 ist 3 Treppen hoch eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden, mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet, sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im Laden links. — Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör ist sofort billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock, Eingang Thurmstraße.

— Wegen Verletzung ist sofort eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Kammer und allem Zugehör, zu vermieten: Zirkel 33 im 4. Stock.

3.1. Zu vermieten auf sofort oder später: Körnerstraße 21 der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, um billigen Preis. Näheres Körnerstraße 21 im 1. Stock.

\*6.1. Eine Parterrewohnung von 4 Zimmern und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern samt Zugehör sind sofort zu vermieten: Werberstraße 87.

**Am Kaiserplatz** sind Wohnungen von 5 und 6 Zimmern, mit Bad, Speisekammern etc., fein ausgestattet, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 1a, parterre.

**Friedenstraße 20** ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 eleganten, großen Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden, Küche, Keller, Waschküche, Trockenständer etc., alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. — **Friedenstraße 18** sind drei Wohnungen mit eleganter Ausstattung von 4 und 5 großen Zimmern sofort zu vermieten. Näheres daselbst beim Portier. — **Rüppurrerstraße 98** sind sofort oder später zwei Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern, Küche etc. billig zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft. 4.3. — **Uhlstraße 16** sind Wohnungen von 2-3 Zimmern, sowie eine Parterrewohnung von 4 Zimmern sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst. — **Laden zu vermieten.** 5.2. Kaiserstraße 105 ist ein großer Laden mit 2 großen Schaufenstern und anschließend 1 Zimmer, Alkov und Küche (event. kann der Laden getheilt werden) auf April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

**Laden auf der Kaiserstraße** mit einem großen Schaufenster, in bester Lage am Marktplatz, ist mit oder ohne Wohnung per 23. April zu vermieten. Auskunft erteilt E. Neu, Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

**Laden auf der Kaiserstraße** (Schattenseite) mit zwei Schaufenstern und anstoßendem Comptoirraum ist per 1. Januar oder später zu vermieten. Auskunft in der Conditorei Albert Neu. \*12.1.

**Zimmer zu vermieten.** \*3.2. Kriegsstraße 40, gegenüber dem Hauptbahnhof, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer per 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch links. — Zwei schöne, unmöblierte Zimmer (Schlaf- und Wohnzimmer), auf die Straße gehend, sind sofort oder später zu vermieten. Näheres Douglasstraße 7 im 1. Stock. — Auf 1. Dezember ist Erbprinzenstraße 24 ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

3.3. Douglasstraße 1, parterre, ist ein nach der Straße gelegenes, schönes Zimmer mit sehr vollständiger Einrichtung sofort an eine Dame oder an einen ruhigen Mieter zu vermieten. 3.2. Ein Mansardenzimmer mit Kochofen ist auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres Werberstraße 62 im 1. Stock. — Ein schön und gut möbliertes Parterrezimmer ist sofort oder bis 1. Dezember mit oder ohne Pension zu vermieten: Durlacher Allee 12. — Lessingstraße 19 ist sofort oder auf 1. Dezember ein möbliertes, heizbares Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock. — Kaiserstraße 231 sind zwei gut möblierte Zimmer mit einem oder zwei Betten auf 1. Dezember oder später zu vermieten. — Eine leere Mansarde mit Kochofen ist an eine ruhige Person sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Werberstraße 26 im 1. Stock. — Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Hirschstraße 44. Näheres parterre.

— Lammstraße 2 sind mehrere Zimmer auf 3 Monate billig zu vermieten.

— Douglasstraße 2 sind zwei schöne Mansardenzimmer an eine solide Person billig zu vermieten, eventuell wird auch nur eines derselben abgegeben. Näheres daselbst im Bureau.

4.1. Mitte der Kaiserstraße ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Atelier zu vermieten.** — Ecke der Kaiser-Allee und Bestenstraße 63 ist per sofort ein Maleratelier zu vermieten. Näheres Analtensstraße 24, parterre.

**Zimmer-Gesuch.** 2.2. Ein stiller, alleinstehender Mann sucht, wenn möglich auch bei stillen Leuten, ein billiges, heizbares, unmöbliertes Zimmer, welches so gleich oder bis 1. Dezember beziehbar ist, zu mieten. Offerten sind Schützenstraße 57 im 4. Stock bei Johann Jakob D o o s abzugeben.

**Dienst-Anträge.** 3.3. Ein fleißiges, braves Mädchen findet sofort dauernde, gute Stelle: Verlängerte Hirschstraße 83 im 2. Stock. \*2.2. Ein freundliches, williges Mädchen findet Stelle: Kaiser-Allee 69. \*3.1. Ein evang., gefeiertes, besseres Mädchen, gewandt, selbstständig, pünktlich, welches sein nähen und bügeln kann, Zimmerarbeit und das Hauswesen gründlich versteht, wird zu größeren Kindern auf's Ziel oder früher gesucht. Nur in ähnlicher Stellung erprobte, bestempfohlene Mädchen mögen sich melden: Krieasstraße 78 im 2. Stock.

**Dienst-Gesuch.** \* Ein älteres Mädchen sucht auf Weihnachten Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie für alle häuslichen Arbeiten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Kapital-Gesuch.** — Gesucht werden eine I. Hypothek von circa 30 000 Mark und eine II. Hypothek von circa 14 000 Mark auf ein Geschäftshaus in Mitte der Stadt per sofort. Gerichtliche Schätzung 56 000 Mark. Offerten unter Nr. 709 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**2000 M.** werden auf ein Haus in der Altstadt als II. Hypothek sofort aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter 990 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 6.2.

**Hypothek.** Wer gibt 70% der Schätzung auf ein Haus in prima Lage zu 4%? Offerten unter Nr. 811 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Commis-Gesuch.** 2.2. Ein angehender Commis mit schöner Handschrift wird von einem hiesigen Fabrikgeschäft für einfache Kontorarbeiten zum sofortigen Antritt gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Zeugnissen unter Nr. 895 befördert das Kontor des Tagblattes.

**Stellen-Anträge.** \*2.2. Für mein Weiß-, Woll- und Kurzwarengeschäft suche eine tüchtige, branchekundige Verkäuferin. Offerten mit Gehaltsansprüchen, bei freier Station, Eintritt 1. Dezember, sind unter Nr. 918 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Köchin gesucht,** welche selbstständig kochen kann und einige Hausarbeit mitübernimmt, in eine kleine Familie. Gute Zeugnisse erforderlich. Franco-Briefe: W i l l a C a t h a r i n a, Quettigstraße, Baden-Baden.

**Lehrling-Gesuch.** 4.2. Ein junger Mann mit guten Schulzeugnissen findet auf dem Comptoir einer Karlsruher Fabrik Stellung. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 893 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Stellen-Gesuche.** \*2.1. Ein junger, verheirateter Mann, militärfrei, welcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat, auch Caution stellen könnte, sucht Stelle als Portier, Ausläufer oder sonstige Beschäftigung. Zu erfragen Lindenplatz 4 im Stadtteil Mühlburg.

**Stellen-Gesuche.**

\*3.2. Ein junger, kautionsfähiger Kaufmann (Christ) sucht per sofort oder später Buchhalterstellung, event. auch mit Vertrauensposten verbunden. Gesl. Offerten unter Nr. 901 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.2. Ein besseres, gewandtes Mädchen sucht Stelle als Anfängerin in einem Puz- oder Schnittwaarengeschäft oder auch in einer Conditorei. Gesl. Offerten unter Nr. 921 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ladnerinstelle-Gesuch.**

\* Ein besseres Mädchen, welches seither in einem gemischten Waarengeschäft thätig war, sucht auf 1. Januar Stelle, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 936 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Herrschafstdiener,**

mit vorzüglichem Zeugnisse versehen, welcher auch die Pflege eines kranken Herrn übernehmen würde, sucht Stelle. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**T.** Zur Stütze der Hausfrau, zu größeren Kindern oder als Gesellschafterin sucht ein fein gebildetes, **22 Jahre altes Mädchen** (Kaufmannstochter) als bald Stelle. Derselbe ist in allen Hausarbeiten geübt, ist musikalisch, spricht französisch und ist im Besitz sehr guter Zeugnisse. Alles Nähere durch das Haupt-Blattrungs-Bureau von **R. Erdner, Kreuzstraße 17.** 2.2.

**Empfehlung.**

Eine Kleidermacherin nimmt noch Kunden in und außer dem Hause an. Gut sitzender Schnitt und billigste Preise werden zugesichert. Zu erfragen Akademiestraße 42 im Laden und Vestingstraße 7.

\* Bei Gegenendung alter Kleiderstoffe oder Salband werden sehr schöne Käufertypische billig gewoben bei **Friedrich Argast, Teppichweber in Diedelsheim bei Bretten.** Niederlage im Gasthaus zum Grünen Hof in Karlsruhe.

**Empfehlung.**

\* Ein Fräulein, welches im Kleidermachen sowie **Weißnähen** bewandert ist, empfiehlt sich in und außer dem Hause. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\*2.2. Ein hochfeines, noch neues Pianino ist billigst zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

3.2. Eine neue **Plüsch-Garnitur** (tupferfarbig), bestehend aus einem Sopha und vier Halbfauteuils, hat unter Wert abzugeben: **Julius Anselm, Amalienstraße 71.** Etwaige Nachfragen erbitte zwischen 12 und 2 Uhr.

**Für Brautleute.**

— Zwei neue, nussbaumpolirte Bettstellen mit Rost, Korbhaarmatrasen und vollständigen Federbetten werden wegen besonderer Umstände zu ganz billigem Preise abgegeben: **Spitalstraße 41 im 2. Stock.**

6.1. **Feine alte Meistergeige** ist billig zu verkaufen. Offerten unter „**Violine**“ Nr. 937 befördert das Kontor des Tagblattes.

**Plüsch-Garnitur,**

eine neue, bestehend aus 1 Sopha mit 4 Halbfauteuils, wird wegen Platzmangel zum **Selbstkostenpreis** abgegeben im Tapeziergeschäft von **W. Kirchenlohr, Bähringerstraße 71.**

**Cocos-Gangläufer,**

ein noch fast neuer, 16 Meter lang, ist Erbprinzenstraße 5 billig zu verkaufen. \*2.2.

2.2. Ein fast neuer, großer und ganz vorzüglicher eiserner

**Wirtschaftsberd**

ist wegen Mangel an Platz ganz billig abzugeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Defen zu verkaufen.**

Zwei wenig gebrauchte eiserne Koch- und Säulenöfen sind billigst zu verkaufen. Näheres **Soybienstraße 55, eine Treppe hoch.**

**Große Kisten**

sind zu verkaufen: **Kaiserstraße 211 im Laden.**

**Hochfeine Parzer Kanarienvögel,** eine Parthie aus dem Parz. ff. Noller in diversen Touren billig, große, fingerzähme Graupapageien, sprechende blaustirnige Amazonen, Zwergpapageien und Wellensittiche, Mövchen und alle andern Vögel, sowie Goldfische sind zu haben in der **Vogelhandlung Kaiser-Passage 44.** \*2.2.

**Eine größere Parthie Risten**

hat zu verkaufen

**Heinrich Dobmann jr.,** 2.2. **Kaiserstraße 165.**

**Gesucht**

wird ein noch gut erhaltener **Wirtschaftsberd.** Offerten unter Nr. 708 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ein Pelzrod**

für einen Herrn mittlerer Größe wird zu kaufen gesucht. Pelz und Tuch müssen ganz gut sein. Angebote mit Angabe des Preises und der Pelzart unter Nr. 935 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Nur bei Moritz Tuwler,**

**Waldbornstraße 33,** kann man für getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, aller Art unbrauchbar gewordene Sachen die höchsten Preise erzielen.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft: **Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.**

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft: **Kreuzstraße 16, eine Stiege hoch.**

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft: **Bürgerstraße 17, parterre.**

**J. B. Bumiller,**

**Weinhandlung,**

vormalis **W. Baumgärtner,**

**1 Waldstraße 1,**

bringt sein großes Lager reingehaltener Naturweine zu nachstehenden Preisen in empfehlende Erinnerung.

**Weißweine:**

	per Liter
Fischwein	fl. — 45.
Kaiserstühler	fl. — 50.
Bühlerthaler	fl. — 60.
Achlarrer	fl. — 70.
Marigräfler	fl. — 80.
ditto Auslese	fl. 1.—
Klingelberger, 1874er Edelwein	fl. 1.60.

**Rothweine:**

Burgunder	fl. — 80.
Affenthaler	fl. 1.10.
ditto Auslese	fl. 1.20.
ditto Beerwein	fl. 1.60.
Barletta, Ia extra	fl. 1.20.

— bei Abnahme von 20 Liter an. — Deutsche und französische Schaumweine. Schwarzwälder Kirchen- und Zwetschgenwasser.

**Proben stehen gratis zu Diensten.**

**Cap Constantia-Weine:**

**Dry Constantia, Fine Constantia-Pontac** vom Hause **E. Plaut** in Capstadt empfiehlt in alleiniger Niederlage **4.4.**

**J. B. Klingele Nachfg.**

**Cognac,**

hochfeine französische, italienische und deutsche Sorten, in Originalflaschen empfiehlt **5.3. J. B. Klingele Nachfg.**

**Thees,** reinschmeckende, kräftige Qualitäten, lose vorgewogen,

**Cacaos,** deutsche, holländer und schweizer Fabrikate, offen und in Dosen,

**Chocolade,** verschiedene Marken in allen Preislagen,

**Kaffees,** roh und stets frisch gebrannt, in größter Auswahl empfiehlt

**A. L. Beck,**

**Aug. Kühn's Nachfolger,** 19.17. **13 Schützenstraße 13.**

**Thee** von **fl. 1.80** bis **fl. 6.—** per Pfund, offen und in Packeten, bei **Friedr. Maisch Sohn,** **Lammstraße 5. 12.8.** **Thee.**

En gros **Thee-Handlung** En détail

von **S. Blum, Adlerstraße 15,**

empfiehlt eine vorzügliche Sorte **Thee** zu **4 fl. das Pfund.** 3.1.



**Honig,**

garantirt rein, empfiehlt billigst **12.8.**

**Friedr. Maisch Sohn,** **Lammstraße 5.**

**Brettener** **10.4.**

**Honiglebkuchen,**

**Herz- und Kandelform,**

in seit Jahren bekannt vorzüglicher Qualität sind stets frisch zu haben bei

**Friedr. Maisch,**

**Großh. Hoflieferant,** **Ludwigsplatz 57.**

**Feinste**

**englische Tafel-Saucen,**

als:

**Worcestershire-Sauce,**

**Imperial-Sauce,**

**Beef-Steak-Sauce,**

**Harvey-Sauce,**

**Sauce Mayonnaise,**

**India-Soy,**

**Essence of Anchovis**

von **Gross & Blackwell, Lea & Perrin** u. empfiehlt geneigter Abnahme bestens

**Gusav Müller,** **2.1. am kathol. Kirchenplatz.**

Alle Morgen  $\frac{1}{8}$  Uhr  
**Kaffeeküchlein**  
 von gebrühtem Teig.  
**Brod- u. Feinbäckerei Kasper.**

Prof. Dr. G. Jäger's  
**Nährsalzreiches Roggenbrod.**  
 Brod- und Feinbäckerei **Kasper.**

**Kornbrod,**  
 ächtes Bauernbrod, ist jeden Tag frisch  
 in jeder Größe auf dem Markt sowie im  
 Geschäft selbst zu haben bei  
**Jos. Weindel, Bädermeister,**  
 2.2. Schützenstraße 30.

**Norddeutsches Roggenbrod**  
 empfiehlt 10.10  
**J. Obert, verl. Karlstraße 52.**

**Holländer Schellfische**  
 lebendfrisch angekommen bei  
**F. Benzel,**  
 Ecke Karl- und Amalienstraße 14b.

**Holl. Schellfische**  
 frisch eingetroffen empfiehlt  
**A. L. Beck,**  
 Aug. Kühn's Nachfolger,  
 13 Schützenstraße 13.

**Extrafrische holl. Schellfische**  
 empfiehlt  
**Fritz Neck,**  
 Ecke der Rippurrer- und Luisenstraße.

Feinst  
**marinierte Häringe**  
 empfiehlt  
**Friedr. Maisch Sohn,**  
 9.8. Dammstraße 5.

Feinste  
**Kieler Bückinge**  
 in I<sup>a</sup> größter Waare, von nun an täg-  
 lich frisch eintreffend, empfiehlt 3.2.  
**Gustav Müller,**  
 am kathol. Kirchenplatz

3.2.  
 Import-Etablissement  
 der  
**Emmericher Waaren-Expedition**  
 Filiale Karlsruhe  
 124 - Kaiserstraße - 124.  
 Beste und billigste Bezugsquelle für  
 La. holl. Gouda-Käse  
 La. holl. Edamer-Käse  
 La. Stückchen von ca.  $\frac{1}{2}$  Pfund an.

**Griechische Weine.**

Meine griechischen Weine sind in 29 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57,** und bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn, vorm. Carl Malzacher, Dammstr. 5, in Karlsruhe** zu haben. Ebenfalls selbst sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

**Neckargemünd.**

**J. F. Menzer.**



**Zuntz Java Kaffee.**  
 gebrannter Java Kaffee.

M. 1.70,  
 „ 1.80,  
 „ 1.90,  
 „ 2.—  
 das Pfd.

in den bekannten, unübertroffenen Qualitäten.

In **Karlsruhe** bei: C. Beaumel-Volz Wwe., Zähringerstrasse 104, Fr. Benzel, Waldstrasse, K. Friedrich Wwe., Zähringerstrasse 86; in **Durlach** bei: G. F. Blum; in **Liedolsheim** bei: Ed. Seitz. 20.7.

**Neue**

Buglifer Mandeln, neues Citronat, neues Orangeat, neue Corinthen, neue Rosinen, neue Haselnusskerne, neue Feigen, frisch- und reingemahlene Gewürze, Vanille, Vanillin u. Vanillezucker, sowie Arac, Cognac, Rum, Kirschen- und Zwetschgenwasser empfiehlt in nur bester Waare billigt

**W. Spitz, Droguerie,**

10.1.

Waldstraße 95, Ecke der Sophienstraße.

**Hasen! Hasen! Hasen!**

Frisch geschossene große Berghasen von heute ab per Stück M. 3.40, kleinere je nach Werth bei

**Richard Haas jun.,**

Steinstraße 29 (Spitalplatz)

und auf dem Markte.

2.1.



**Photographie-**

**Albums, Paravents, Ständer,**  
 das Neueste 3.2.

in grosser Auswahl bei

**Friedrich Blos,**

F. Wolf & Sohn's Détail.

**Vollständig neu!!** Patentirte Sicherungen für gewöhnliche Thürschlösser. Eine kleine Sicherung mit kleinen, zierlichem Chubschlüssel, welche in jedem gewöhnlichen Thürschloß mittelst zweier Schrauben befestigt werden kann, ohne das Schloß zu verändern, sichert dasselbe vollständig gegen jedes Öffnen mit einem Dietrich oder dergleichen Instrumenten; nur mit dem dazu gehörigen, genau passenden Chubschlüssel kann geöffnet werden.

Bei Wohnungswechsel kann man die Sicherung aus dem Thürschloß der alten Wohnung auf einfache Weise herausnehmen und in das der neuen wieder einsetzen. Muster können jederzeit eingesehen werden.

**J. Marum, Banbeschlagesfabrik,**  
 Gartenstraße 6.

12.4.



Dieses be-  
rühmte, von  
Ärzten em-  
pfohlene,  
auf der Aus-  
stellung für  
Volkver-  
ständliche  
Gesund-  
heits- und  
Kranken-  
pflege (Hy-  
gienische  
Ausstels

lang) in Stuttgart prämierte **Kindermehl** ist  
zweifellos die beste und billigste Kindernahrung,  
die sich durch Haltbarkeit, Güte und große Nähr-  
kraft vor andern Fabrikaten vortheilhaft auszeich-  
net. Zu haben bei **Otto A. Kasper,**  
Lindenheimerstraße 3.

**M**orgenkleiderstoffe  
in glatt, gestreift und gewirkt von den einfachsten bis  
feinsten Sorten empfehlen  
**Leipheimer & Mende,**  
86 Kaiserstrasse 86.

**Feinste**  
Kieler Bückinge,  
Kieler Sprotten,  
Holländer Bückinge,  
superior pur Milchne-  
Säringe,  
Delikatess-Säringe,  
Bismarck-Säringe,  
Kollmöpfe,  
russ. Sardinen,  
Delfardinen,  
Caviar, Elb, Ural,  
Schinkenmaulsalat  
empfiehlt  
**H. Dobmann jr.,**  
6.3. Kaiserstraße 165.

**Photo-Crayon-Portraits,**  
ausgezeichnet durch Schönheit des Tons und jedem andern photo-  
graphischen Verfahren im Werthe überlegen, ganz besonders auch  
für **Vergrößerungen** geeignet, empfehle als **Specialität.**  
**Oskar Suck, Hofphotograph.**  
Aufträge für **Weihnachten** werden baldigst er-  
beten. 18.6.

**Feinste Burg-Käse,**  
angenehmster Frühstückskäs, sind  
frisch eingetroffen bei 3.2.  
**Gustav Müller,**  
am kathol. Kirchenplatz.

**G. Hammett,**  
**Korbwaaren-Spezial-Geschäft,**  
104 Kaiserstraße 104.  
Bei unbedingter größter Auswahl am hiesigen Platz werde ich be-  
müht sein, auch für die bevorstehenden diesjährigen  
**Weihnachts-Einkäufe**  
meiner geehrten Kundschaft alle äußerst möglichen Vortheile einzuräumen.  
Billigste Preise und nur tadellose Stücke zusichernd, empfehle ich besonders  
zum Garniren mit weiblichen Handarbeiten  
**Korbwaaren und Gestelle**  
in jeder Art und bin, bei baldiger Zustellung, gerne bereit, jede Extra-Anfertigung  
zur raschesten Ausführung, in eigener Werkstatt, zu übernehmen.  
**G. Hammett,**  
104 Kaiserstraße 104.  
In Kinderwagen, Sitzwagen, Kinderstühlen treffen täglich  
erste Neuheiten ein.

**Selbsteingemachtes**  
**Filder-Sauerkraut**  
in vorzüglicher Qualität,  
**Essig- und Salzgurken**  
billigst bei  
**Carl Hager,** 6.3.  
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

**Zimmer-Parfüm**  
in den feinsten Gerüchen  
empfiehlt  
**Luise Wolf Wwe.,**  
**Parfümerie-Handlung,**  
3.3. 4 Karl-Friedrichstraße 4.

**Parfumerie**  
von Ed. Pinand  
in reichster Auswahl bei 7.1.  
**Fried. Köchlin,**  
Kaiserstraße 147, Ecke Lammstraße.

**Abfall-Toilettenseife**  
das Pfund 60 und 80 Pfennig  
empfiehlt  
**Luise Wolf Ww.,**  
4 Karl-Friedrichstraße 4.

**Privat-Pension**  
5.3. 57 Kaiserstraße 57, 2. Etage.  
Empfehlen **Diners** in und außer dem Hause in deutscher und  
französischer Küche zu mäßigen Preisen.  
Abonnements nach Uebereinkunft.  
Gestützt auf unsere langjährige, praktische Erfahrung in der Koch-  
kunst, sind wir im Stande, nur Gutes zu bieten.  
**Geschwister Müller.**

**Buhrich's Rasirseife**  
sowie  
**Warschauer Glycerinseife**  
frisch eingetroffen bei  
**Seller-Rehfus, Friseur,**  
Erbsprinzenstraße 29. 33.

**Dreitheilige**  
**Toilette-Spiegel,**  
**Hand- und Reise-Spiegel**  
empfiehlt 32.  
**Luise Wolf Wwe.,**  
Parfumerie-Handlung,  
4 Karl-Friedrichstraße 4.

**Renaissancekerzen,**  
**Rococokerzen,**  
**Weißener Kerzen,**  
**Stearinkerzen,**  
**Wachskerzen,**  
**Küchenkerzen,**  
**Wachsstöcke,**  
**Wiener Salon-Feuerzeug,**  
**Wachszündhölzchen,**  
**Gasanzünder** sowie **Reibflächen** für  
schwedische Zündholzständer und Zünd-  
holzbüchsen  
empfiehlt billigt  
**Fr. Maisch Sohn,**  
18.12. Lammstraße 5.

**Reste**  
von **Päufern** und **Teppichstoffen**  
zu enorm billigen Preisen.  
In hochfeiner I. Qualität befinden sich  
dabei einige **Hundert Coupons** von  
**Brüssel- u. Tournay-Velvets**  
1,40 bis 1,50 Meter lang,  
welche für **M. 4.50** per **Rest** ab-  
gegeben werden.  
**Sopha- und Bettvorlagen,**  
**Gardinen, Möbelstoffe,**  
**Tisch- und Kommodendecken,**  
**Linoleum, Wachtuch, Cocos**  
ausserordentlich billig.  
**Heinrich Cramer,**  
7.5. 189 Kaiserstraße 189.

**Mey & Edlich's**  
**Stofftragen** und **Mauschetten,**  
**Abreisskalender** zu Fabrik-  
preisen,  
**Hosenträger, Cravatten,**  
**Socken, Taschentücher,**  
**Unterjacken, Unterhosen,**  
**Normalhemden,**  
**woll. Herrenwesten** 7.2.  
zu billigsten Preisen bei  
**C. W. Keller,**  
am Ludwigsplatz.

**Leinen zum Besticken**  
in verschiedenen Breiten empfiehlt  
**Heinrich Cramer,**  
6.5. 189 Kaiserstrasse 189.

**Eintritt frei! Neu eröffnet! Eintritt frei!**  
**Grosser Weihnachts-Bazar**  
**211 Kaiserstraße 211,**  
gegenüber dem Friedrichsbad.  
**Erstes Karlsruher Waarenhaus aller erdenklichen**  
**Luxus-, Galanterie-, Schmuck-, Leder-, Holz-,**  
**Bronze- und Crystall-Waaren**  
zu den Einheitspreisen von 50 Pf., 1, 2, 3, 5 M. jedes Stück.  
**Specialität:**  
**Reichhaltiges Sortiment in Spielwaaren.**  
Einem verehrlichen Publikum die ergebenste Anzeige, daß die  
Eröffnung des  
**grossen Weihnachts-Bazars**  
gestern Abend stattgefunden hat.  
Durch die Großartigkeit der Auswahl aller obengenannten  
Artikel, welche wir bieten, vereint mit unserer **neuen Preis-**  
**einrichtung,** welche einzig als Beweis reifster Bedienung dasteht,  
dürfen wir wohl auf die Gunst eines verehrlichen Publikums hoffen  
und laden zu recht zahlreichem Besuche ganz ergebenst ein.  
**Grosser Weihnachts-Bazar**  
**Eintritt frei! 211 Kaiserstr. 211, Eintritt frei!**  
gegenüber dem Friedrichsbad.

**B. Schneider in Schonach b. Triberg.**



empfehlte sich in **Thurmuhren** in 12 Grössen  
30 Stunden oder 8 Tage gehend für alle Zwecke.  
Auf Verlangen wird ein reichhaltiger Catalog  
franco zugesandt.  
Geschäfts-Gründung 1863.



Goldene Staatsmedaille.



**Friedrich Roth,**  
Stadtheil Wühlburg.  
Fabrikation und Großhandlung  
von

**Christbaum schmuck.**

An Wiederverkäufer auf Wunsch Preislisten gratis und franco.

Ausverkauf mit 10 % Rabatt.

Als passende Weihnachtsgeschenke

empfehle  
mein reich assortirtes Lager  
in

Herren- und Damenkoffern, Sandkoffern, Touristen-, Umhäng- und Geldtaschen, Damen- und Patenttaschen, Patentsäcken, Feldflaschen, Portemonnaies, Hosenträgern etc.

**A. Nölcke, Waldstraße 46,**  
in der Nähe der Versorgungsanstalt.



Christofle Fabrikate  
zu Original-Fabrikpreisen.

**Versilberte Bestecke**

in allen Preislagen  
bei 5.2.

**Otto Büttner,**  
Kaiserstrasse 158, Ecke der  
Douglasstrasse.



**Email. Kochgeschirr**

in größter Auswahl empfiehlt billigst  
**Karl Todt, W. Schleich's Nachf.,**  
Kaiserstraße 121.

**Die Dampf-Bettfedernreinigung,  
Woll- und Noßhaar-Schlumperei  
von Max Flechtner**

befindet sich **Kaiserstrasse Nr. 136.**

NB. Bemerkte, daß meine von mir selbst erfundene Bettfedern-Reinigungs-Maschine dem deutschen Reichs-Patentamt angemeldet ist.

**Verein für evangelische Kirchenmusik.**

Son- und Vortag den 23. November 1890

in der evangelischen Stadtkirche

**Kirchen-Konzert**

unter gütiger Mitwirkung der Konzertsängerin Frau **Frieda Hoeck-Lechner,**  
des Großh. Kammerängers Herrn **Plank,** des Hofmusikus Herrn **N. Richter**  
und des Stadtorganisten Herrn **L. Jäger.**

**Programm.**

1. Präludium und Fuge (F-moll) für Orgel . . . . . Seb. Bach 1685—1750.
2. „Der Gerechte“, 5 stimm. Motette . . . . . Job. Christoph Bach 1642—1708.
3. Hymne: „An dir allein hab' ich gesündigt“ ic., für Sopran . . . . . Beethoven 1770—1827.
4. Adagio für Cello . . . . . Seb. Bach 1685—1750.
5. Recitativ und Arie: „Ich habe genug“ ic., für Bariton . . . . . Seb. Bach 1685—1750.
6. Choral: „Wie schön leuchtet uns der Morgenstern“, 4stimm. Tonsetz von . . . . . Seb. Bach 1685—1750.
7. Largo für Cello . . . . . G. F. Händel 1685—1759.
8. Cantate: „Kom komm, der Heiden Heiland“, für Soli, Chor, Orchester und Orgel . . . . . Seb. Bach 1685—1750.

Anfang 6 Uhr.

NB. Der Besuch des Konzertes ist nur unter Abgabe der von uns an die Mitglieder ausgegebenen Karten für das Sonntags-Konzert gestattet. Für Nichtmitglieder sind Eintrittskarten zu diesem Konzert zu 1 M. Samstag den 22. November während des ganzen Nachmittags und am Konzertabend von 4—6 Uhr im Schulhause neben der Stadtkirche zu haben. Programme mit Text der Gesänge etc. zu 10 M. werden am Eingang der Kirche abgegeben. Der Eingang geschieht nur durch das Hauptportal der Kirche.

Anmeldungen zum Eintritt als ausübendes Mitglied, um welchen wir die Mitglieder der evang. Gemeinde ersuchen, werden an jedem Mittwoch, Abends 8 Uhr, im Probekolleg, Kreuzstraße 15, oder bei dem musikalischen Leiter des Vereins, Herrn R. Bräuninger, Strichstraße 2, entgegengenommen.

Der Vorstand.

D. Emil Bittel

21.

**Codes-Anzeige.**

Freunden und Bekannten widmen wir die Trauerkunde von dem Hinscheiden unserer lieben Mutter, Großmutter, Urgroßmutter und Schwiegermutter

**Frau Julie Stoesser, geb. Fischer.**

Sie ist ruhig und schmerzlos heute Nacht um 2 Uhr im Alter von 85 Jahren.

Karlsruhe, 20. November 1890.

Um stille Theilnahme bitten:

- Frau **Julie Cron,** geb. Stoesser,
- Frau **Elise Heimbürger,** geb. Stoesser,
- Otto Stoesser,**
- Frau **Adèle Klingel,** geb. Stoesser,
- Georg Heimbürger,**
- Adelheid Stoesser,** geb. Reimer,
- Max Klingel.**

Die Beerdigung findet in **Lahr** statt.



# Hedinger's Cacao, Hedinger's Chocolate,

der gehaltvollste, schmackhafteste,  
meist entfettete,

Mischung von Star-  
ker & Pobuda, aner-  
kannt vorzüglich,

in den Conditoreien **Hasslinger**, vorm. Gerwig, Zähringerstraße, **A. Neu**, Kaiserstraße, **Vayhinger**,  
Sophienstraße, und bei **H. Dobmann jr.**, Kaiserstraße. 5.2.

## Für den Weihnachtsbedarf

empfehle in großer Auswahl:

**Damen- und Herren-Kleiderstoffe,**  
**Weißwaaren** in Leinen und Baumwolle,  
**Taschentücher, Tischdecken, Bettdecken** etc. etc.

**Reste** jeglicher Qualität und in allen Maßen zu enorm billigen  
Preisen.

### Christ. Oertel,

Kronenstraße 25.

Filiale: Werderstraße 48.

3.1.

## Brief-, Cigarren-, Geldtaschen & Beutel

in grosser Auswahl zu billigsten Preisen

6.1.

bei **Hermann Schmidt**, Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse

### Castelli Romani

à Mk. 1.90 per Flasche,  
Mk. 1.80 bei 12 Flaschen.

Frankfurt a. M.) sind angenehm schmeckende, durch  
Staatskontrolle garantiert reine Stärkungswine,  
welche ihrer Eigenschaften wegen von Autoritäten  
der Medizin als Sanitätswein für Vintarme,  
Schwächliche und Reconvaleszenten immer mehr  
empfohlen werden. Nach dem Gutachten des Hrn.  
Dr. Schmidt, Director der amtlichen Lebens-  
mittel-Untersuchungs-Anstalt in Wiesbaden hat der  
**Castelli Romani** einen natürlichen Eisen-  
gehalt, welcher durch die Bodenbeschaffenheit be-  
dingt ist. Der Verkaufspreis ist ein derartiger,  
daß diese reellen und wirkungsvollen Medicinal-  
weine auch dem Wenigerbemittelten zugänglich sind.  
Die Verkaufsstellen werden durch Annoncen be-  
kannt gegeben. 5.2.

roth und weiß, Marken  
Nr. 9 u. 18 der Deutsch-  
Italienischen Wein-  
Import-Gesellschaft  
Central-Verwaltung

### Gemüseverkauf:

Schwarzwurzel pro Bund . . . . . 25 Pf.,  
Zellerie pro Stück extragros 10 Pf., groß 6 Pf.,  
Rauk pro Stück extragros 5 Pf., groß 3 Pf.,  
Rothkraut pro Kopf . . . . . 20 Pf.,  
Rosenkohl pro Köpfe . . . . . 30 Pf.,  
Kartoffeln pro Pfd. 6 Pf., Quantitäten unter  
10 Pfd. werden nicht abgegeben. 3.2.  
**Groß-Obstbauschule, Müppurrerstr. 31.**

### Brennholz

(Fein Abfallholz)

Is tannen, fein gespalten, liefern prompt frei in's Haus

**Mark 1.60 per Centner**

**Duplerry & Pelle.**

Bestellungen nehmen entgegen: Herr **V. E. Rüter**, Cigarren-Handlung, Kaiserstraße 113, Ecke  
der Adlerstraße; Herr **W. H. Hensel**, Wäsche- und Weißwaaren-Handlung, Kaiserstraße 227, bei der  
Grenadierkaserne. 120.86.

**Kohlen billigst.**

### Stolze'scher Stenographenverein Karlsruhe.

Wir eröffnen unsern nächsten Unterrichtscursus

**Dienstag den 2. Dezember 1890, Abends 8 Uhr,**

im Gewerbeschulgebäude, Karl-Friedrichstraße 9 (früher Lyceum), Zimmer Nr. 5, ebener  
Erde. Honorar Mk. 6.—.

Gefl. Anmeldungen bei Herrn Oberlehrer **M. Schweickert**, Bismarckstraße 10,  
oder Mittwoch, Abends im Vereinslokal, Gasthaus zur Rose (am Mühlburgerthor) erbeten.

**Der Vorstand.**

**Folgt ein zweites Blatt.**

Druck und Verlag des Hrn. **V. E. Rüter'schen** Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von **Raz Rüter** in Karlsruhe.